

Presseinformation



Heizen in Deutschland: Wo steht die Wärmewende?

Sankt Augustin / Mai 2019. Nach den Erhebungen des Schornsteinfegerhandwerks gab es im Jahr 2018 insgesamt über 32 Millionen Feuerungsanlagen. Die Zahl umfasst Heizungsanlagen, aber auch Warmwasserbereiter, Raumheizer und Einzelraumfeuerstätten wie Kamin- und Kachelöfen, die vom Schornsteinfeger im gesetzlichen Auftrag erfasst und überprüft werden. Die jährlichen Erhebungen bieten einen detaillierten Einblick in die Struktur des Wärmemarktes und liefern wichtige Eckdaten für die Umwelt- und Klimapolitik.

Die Meisten heizen mit Gas

Nach wie vor dominieren fossile Energieträger den Wärmemarkt in Deutschland. Von den rund 18,8 Millionen Heizungsanlagen nutzen 5,4 Millionen den Brennstoff Öl (28,9 %), 13,4 Millionen heizen mit Gas (71,1 %). 6,9 Millionen (36,8 %) dieser Öl- und Gasheizkessel arbeiten auf Brennwertbasis und erreichen dadurch höhere Wirkungsgrade. Hauptsächlich handelt es sich um Gas-Brennwertgeräte (6,3 Millionen). 0,8 Millionen Heizungsanlagen erzeugen Wärme mit erneuerbaren Energien in Form von Pellets, Scheitholz und Hackschnitzel (von insgesamt 0,9 Millionen Heizkesseln für feste Brennstoffe). Hinzu kommen ca. 11,2 Millionen Einzelraumfeuerstätten, die in der Regel als zusätzliche Wärmequelle genutzt werden. Im Bereich der Kamin- und Kachelöfen oder Heizeinsätze steht Scheitholz als Brennstoff an erster Stelle, es folgen Pellets deutlich vor Kohle.

Hohes Alter im Heizungsbestand

Jede zweite Heizungsanlage in Deutschland ist älter als 20 Jahre. Ab einem Alter von 15 Jahren gilt ein Heizkessel als energetisch ineffizient. Seit 2017 bewertet das Schornsteinfegerhandwerk stufenweise die Energieeffizienz von Öl- und Gasheizkesseln mit einem Betriebsalter von über 15 Jahren. Mehr als 1,8 Millionen Kessel haben bereits ein Energieeffizienzlabel vom Schornsteinfeger erhalten. Zurzeit wird ermittelt, wie viele Kessel im Anschluss an das Labeling ausgetauscht wurden.

Mehr Informationen zum Handwerk gibt es unter www.schornsteinfeger.de. Dort finden Sie außerdem diese und weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial zum Download.

Bundesverband
des Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -
Westerwaldstr. 6
D-53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 3407-30
Fax: 02241 3407-10
E-Mail: ziv-gula@schornsteinfeger.de
Internet: www.schornsteinfeger.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Alexis Gula,
Vorstand Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

